



April 2023 | Mai 2023 || Evangelisch-Lutherisch in
Ingolstadt-Nordost Kösching Lenting Hepberg Oberhaunstadt Unterhaunstadt Kasing Desching

PAULUSBRIEF



Bilder von Jesus

Liebe Leserin, lieber Leser,
von Reli-Schülerinnen und Schüler einer 3. Klasse ist mir folgendes erzählt worden, was mich zum Nachdenken gebracht hat. Sie hatten die Aufgabe, ein Bild zu malen, wie sie sich Jesus vorstellen. Die meisten malten Jesus als Kind in der Krippe – kein Wunder, denn sie hatten Weihnachten und Epiphaniäs kurz zuvor als Thema. Einige zeichneten den gekreuzigten Jesus, nur wenige ein neutrales Männchen. Welches Bild von Jesus geht Ihnen spontan durch den Kopf? Der weihnachtliche Jesus oder der gekreuzigte, vielleicht auch der auferstandene oder ein ganz anderer?

Zu Jesu Geburt, seinem Leiden und Sterben, seiner Auferstehung und Himmelfahrt bekennen wir uns im apostolischen Glaubensbekenntnis. Vielleicht sind dies auch die eindrucksvollsten Bilder von ihm, die uns als erstes in den Sinn kommen. Schließlich weisen sie auf unsere großen Kirchenfeste hin, die in Stationen in Jesu Leben begründet sind: Weihnachten, Passion, Ostern und Himmelfahrt.

Vielleicht geht es Ihnen ja ähnlich wie mir: Ich finde es schade, dass wir uns im Glaubensbekenntnis nicht auch zu dem Jesus bekennen, der unter den Menschen gelebt hat und der den Evangelien zufolge so viel Gutes getan hat. Er hat das Leben von Menschen verändert, die an den Rand der Gesellschaft gedrängt waren, indem er sie in die Mitte rückte. Er ist zu denen gegangen, mit denen niemand sonst zu tun haben wollte, er hat Kranke geheilt und Menschen aufgerüttelt. Er hat Menschen Mut gemacht und vom Reich Gottes gesprochen und ihn liebevoll »Vater« genannt. So wäre ein weiteres Bild von Jesus entstanden. Durch sein Wirken hat Jesus etwas von der großen Liebe Gottes zu uns gezeigt.



Ich finde, ein entsprechender Satz täte unserem Glaubensbekenntnis gut. Z.B.: (geboren von der Jungfrau Maria,) Gutes getan und gewirkt unter den Menschen, (gelitten unter Pontius Pilatus). Auch wenn es eine entsprechende Passage nicht gibt, sie mitdenken und uns still zu Jesu heilsamem Wirken bekennen können wir allemal.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pfarrerin Anja Raidel

Musik und Wort im April - mit dem Gitarrenensemble der Musikschule Gaimersheim

Am 2. April wird das Gitarrenensemble der Musikschule Gaimersheim unter der Leitung von Chris Loy „Musik und Wort“ musikalisch gestalten. Gitarrenmusik dargebracht von Schülerinnen und Schülern lassen aus verschiedenen Epochen und in verschiedenen Stilen die Pauluskirche erklingen. Passend dazu wird Pfr. Dr. Heinrich Texte lesen, die an Palmsonntag einerseits und an das Leben der Komponisten und die Wirkung ihrer Musik andererseits anknüpfen. Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Empfang ein, an dem Sie mit den Musikern feiern können. Kann es eigentlich einen schöneren Beginn der Karwoche geben? >> **Sonntag, 2. April um 18 Uhr in der Pauluskirche**

Rund um Ostern

Dieses Jahr können wir seit langem einmal wieder unbelastet die Gottesdienste des Osterfestkreises besuchen. Wer sich mit Maske sicherer fühlt, kann diese selbstverständlich weiterhin tragen. Herzliche Einladung zu den folgenden Gottesdiensten:

Gründonnerstag

Wir feiern Gottesdienst an der langen Tafel. Wir setzen uns zu den Jüngern am Tisch, tauchen ein in diesen besonderen Abend, der das jüdische Passahfest der Jünger uns nahe bringt, das uns zum letzten Abendmahl geworden ist.

>> **6. April, 17.30 Uhr in der Pauluskirche, 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche**

Karfreitag - „Mein Gott, mein Gott warum hast Du mich verlassen?“

Mit diesem Schrei Jesu denken wir am Karfreitag auch an das Leid der Menschen unter uns. Wir dürfen spüren, dass Gott auch in schwerem Leid bei uns ist, der sich in seinem Sohn sogar dem Tode aussetzt. Das Kreuz erinnert uns auch daran, dass Gott uns in Angst und Tod nicht alleine lässt. Gott trägt mit. Wir Christen haben die Kraft bekommen, diesen Schrei auszuhalten, weil Karfreitag nicht das Ende ist, sondern Jesu Auferstehung davon erzählt, dass Gewalt und Leid nicht das letzte Wort behalten. Prädikantin Christa Bukovics

>> **7. April, 9.30 Uhr in der Pauluskirche und um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche!**



Bildrecht: Bukovics

Osternacht mit anschließendem Osterfrühstück

Die Nacht der Nächte, aus dem Dunkel der Gottesferne heraus erleben wir, wie es in unserer Welt erneut Licht wird, indem Gott Christus auferweckt und uns so Hoffnung und Zuversicht gibt. Wir erleben, wie weit Gott uns entgegenkommen will:

„Der seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern ihn für uns dahingegeben hat, wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?“ (Röm 8,32). Beim anschließenden Osterfrühstück ist Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen und die Osterfreude zusammen zu genießen. >> **9. April, 6 Uhr in der Pauluskirche**

Bibliolog an Ostern

Die feierlichen Gottesdienste am Ostersonntag mit Abendmahl bieten diesmal eine besondere Überraschung: Es wird, angeleitet von Pfarrerin Anja Raidel, ein Bibliolog geben. Dabei werden die Texte aus der Bibel lebendig. Es darf sich gern beteiligt werden, genauso sind jedoch Mit-Denker erwünscht.

>> **Am Ostersonntag, 09. April, 9.30 Uhr in St. Paulus, 11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer Kirche**

Osterspaziergang

Auch dieses Jahr gibt es in St. Paulus wieder einen Osterspaziergang für Familien und Erwachsene! Los geht es bei der St. Paulus Kirche, es wird unterwegs Halt gemacht, um Ostern für möglichst viele Sinne erfahrbar zu machen. Und wer weiß, ob am Ende nicht etwas für uns versteckt ist? Anja Raidel, Pfarrerin

>> **Am Ostermontag, 10. April, um 11 Uhr. Start: Vor der Pauluskirche. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.**



Einweihung des neuen Altars der Weidenkirche

Vor mehr als einem Jahr wurde der erste Spatenstich getan. Mittlerweile sind die Weiden auf der feuchten Wiese beim Lentinger Weiher gut verwurzelt. Auch wir fühlen uns zuhause unter ihrem Blätterdach, es grünt die Hoffnung, die wir gemeinsam mit unseren katholischen Geschwistern pflegen. Wir feiern Andachten und genießen die Gemeinschaft in Gottes Namen.

Nun wollen wir einen baulichen Abschluss finden, an dem wir unseren vom Lentinger Künstler Stefan Weyergraf-Streit neugestalteten Altar seiner Bestimmung übergeben und das mit einem Gottesdienst mit anschließendem Empfang feiern. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

>> 21. April, 17 Uhr an der ökumenischen Weidenkirche in Lenting



Spiel & Spaß „Unterwegs“

Am Ende der Osterferien planen wir zum ersten Mal einen Ausflug und sind gemeinsam mit der Evangelischen Jugend Ingolstadt unterwegs.

Wann: 15. April (den ganzen Tag)

Dahin geht's: Bavaria Filmstadt

Wie: Wir fahren mit dem Zug

Kosten: 20,-€ / pro Kind (inkl. Eintritt und Fahrt)

Wer kann dabei sein? Kids der **1.-6. Klasse**

Das klingt für Dich nach einem tollen Ausflug? Dann melde Dich bei Diakonin Maythe Binder schnell an! (siehe Kontaktdaten)

Spiel & Spaß: „Große Bastelei“

Bei Spiel & Spaß Kids wird's wieder kreativ und Kinder der **1.-5. Klasse** sind herzlich dazu eingeladen.

Wann: 27. April von 16.30 – 18.30 Uhr

Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum

Kosten: Wir freuen uns über eine Kleinigkeit für unser Sparschwein.

Einfach vorbeikommen und mitmachen!

MiniGottesdienst

Herzliche Einladung zum kurzweiligen MiniGottesdienst am **23. April um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching**. Dieses Mal geht es um einen besonderen Schatz. Was das wohl sein wird?!? Im Anschluss besteht die Möglichkeit, beim gemeinsamen MiniMittag noch gemütlich zusammensitzen und sich das Essen schmecken zu lassen. Herzliche Einladung!





Christi Himmelfahrt

Bei hoffentlich gutem Wetter feiern wir dieses Jahr im Garten der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche einen Familiengottesdienst anlässlich Christi Himmelfahrt. Im Anschluss werden wir gemeinsam essen - das Team des Fördervereins wird für uns grillen. Wir bitten um Kuchen- und Salatspenden für das begleitende Buffet.

>> **18. Mai, 11 Uhr im Garten der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche**

Mitarbeiter gesucht für den KinderGottesdienst in Kösching

Mit Kindern in die Kirche gehen – das klingt zunächst mal wie eine Herausforderung. Wenn es aber einen guten Rahmen dafür gibt, können auch Kinder die Kirche als einen Ort kennenlernen, an den man gerne kommt, wo man sich wohlfühlt, Freude hat und Freunde findet. Deshalb möchten wir wieder ein Team aufbauen, das ca. einmal im Monat einen KinderGottesdienst vorbereitet. Dieser findet parallel zum Gottesdienst um 11 Uhr statt. Die Kinder sollen in unseren Gemeinderäumen Spaß haben an biblischen Geschichten, Liedern, kleinen Basteleien und Spielen.

Dazu braucht es keine Experten in theologischen oder pädagogischen Fragen. Vielmehr suchen wir engagierte Menschen, die selbst Freude an so einem kleinen Kinderprogramm haben, die gerne gemeinsam mit Kindern einen neuen Blick auf die alten Bibeltexte finden möchten und mit uns zusammen dafür ein Konzept entwickeln. Geplant ist, mit dem KinderGottesdienst im September zu starten, wenn sich ein ausreichend großes Team gefunden hat. Wie oft die/der einzelne tatsächlich im Einsatz ist, kann jede/jeder selbst bestimmen.

Wenn Sie Interesse haben, kontaktieren Sie uns bitte. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Frauke Heins

frauke.heins@t-online.de

Diakonin Maythe Binder

maythe.binder@elkb.de



Safe the date „KinderKirchenNacht Ingolstadt“ für Kids

Am **24./25. Juni** ist es soweit und die KinderKirchenNacht in der Pauluskirche findet wieder statt. Das Team plant ein abwechslungsreiches Programm, wir übernachten gemeinsam in der Kirche und feiern am Sonntag einen Abschlussgottesdienst mit den Familien. Du bist in der **1.-5. Klasse** und möchtest unbedingt dabei sein, dann melde Dich doch schon jetzt bei Diakonin Maythe Binder an. (siehe Kontaktdaten) Weitere Infos werden ab Mai veröffentlicht.

Wir suchen Mitarbeiter*innen!

Wir suchen dringend Erwachsene, die das bestehende Team unterstützen können – in der Programmplanung und/oder in der Küche. Haben Sie Lust und Zeit sich zu beteiligen, dann bitte bei Diakonin Maythe Binder melden. Gemeinsam versuchen wir den Kindern ein unvergessliches Erlebnis in unserer Kirche zu schaffen.

Herzlichen Dank!

Das bekamen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Dankabend im Januar auf vielfältige Weise zu hören: Im Gottesdienst, den wir gemeinsam feiern durften. In den Liedern, die durch den Abend führten, ob zum Lob Gottes in Poëma oder in auf unsere Gemeinde umgedichteten Versionen. Ein Mitarbeiter-Bingo und leckeres Essen rundeten den Abend ab.

Zum Abschluss bekam jede und jeder ein Gewürz als Geschenk - denn St. Paulus ohne Menschen, die sich einbringen und engagieren: Das wäre eine fade Sache.

Wollen auch Sie dabei sein? Wir suchen zum Beispiel Austräger für den Gemeindebrief! Sechs Mal im Jahr soll er verteilt werden. Melden Sie sich deswegen gern im Pfarramt (0841/ 58585).



Teamertag

Unsere Kirchengemeinde hat ein grandioses Team, bestehend aus vielen jungen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Anfang des Jahres organisierten Heike Dörfler, Lars Seth und Diakonin Maythe Binder einen Teamertag. Im Mittelpunkt standen kleine Fortbildungseinheiten, um das Sprechen vor Gruppen zu üben, um Spiele richtig anzuleiten und die Gestaltung von Andachten. Was sich vielleicht im ersten Moment sehr trocken anhört, war mit viel Spaß, Spiel und Lachen verbunden. Zum Abschluss saßen alle bei einem leckeren Abendessen beisammen. Leider konnten an diesem Tag nicht alle jungen Ehrenamtlichen anwesend sein, aber es gibt eine Fortsetzung.



Sing mit Spaß!

Am unsinnigen Donnerstag feierten wir in unserem Singkreis zugleich Fasching und Ursulas Geburtstag. Norbert brachte uns als "Alleinunterhalter" mit seiner Gitarre in Stimmung. Für zwei Stunden sangen wir begeistert manch Probleme weg und fühlten uns jung und fit. Sekt, Tee und Knabberereien schmeckten (fast zu) gut. Für mich besonders erfreulich war, dass alle am Schluss gemeinsam aufräumten. Seng's Gott!

Spiel & Spaß: Faschingsgaudi

Anfang Februar fand im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum eine stimmungsvolle Faschingsparty statt, mit Tanz, Musik, Spielen, Naschereien und jeder Menge an tollen und kreativen Kostümen. Kinder verschiedenen Alters tollten an diesem Nachmittag lachend durchs Gemeindezentrum. Das absolute Highlight war der beeindruckende und mitreißende Auftritt der Köschinger Kindergarde in der Kirche: ein besonderer Ort für einen besonderen Auftritt. Die Stimmung war ausgelassen und die Garde wurde bejubelt und angefeuert. „Ein wunderbarer Nachmittag mit vielen glücklichen Gesichtern“, so Diakonin Maythe Binder.



Faschings-Gottesdienst

"Schön euch hier in der Kirche zu haben" so begrüßte Pfarrer Oliver Heinrich alle Anwesenden und freute sich besonders über den Besuch der Ingolstädter Faschingsgesellschaft Narrwalla in der St. Paulus Kirche. Im Faschingsgottesdienst brachte Pfarrer Heinrich alias Junker Jörg die Anwesenden abwechselnd zum Nachdenken und Lachen. Von Worten über das Fasten: „Und auch bei uns Protestanten, die das Fasten sehr verkannten, denn sie dachten, nein, wir können / uns den Himmel nicht verdienen. Fasten klingt verdächtig heut, nach böser Werkgerechtigkeit. Manche finden das recht schade, ich find's toll, alles ist Gnade. Zum Himmel führt Verzicht uns nicht Doch er macht erinnerlich, was uns scheint als schöne Zier / und uns doch gefangen führt.“ bis zu der Auslegung des Hohenlieds der Liebe fehlte nichts: „Liebe stets in deinem Leben; Liebst Du echt, geht nichts daneben! Dabei ist Gott, der uns so liebt, die beste Richtschnur, die es gibt. Liebe ihn, den Nächsten, Dich, dass Du mir das nicht vergisst! Denn Gott durch uns'ren Paulus spricht: Ohne Liebe taugt es nicht!“. Nach seiner gelungenen Fastenpredigt wurde Pfr. Heinrich mit langanhaltenden Applaus belohnt. Anschließend erhielt Pfr. Heinrich aus der Hand von Prinzessin Sophie I. den Faschingsorden 2023 der FG Narrwalla. Im Anschluss genossen die Besucher*innen mit rhythmischen Klatschen den wunderbaren Auftritt des Prinzenpaars mit der Garde. Dann feierten die Anwesenden fröhlich bei Bier, Würstl und Krapfen.



Bildrecht: Wolfgang Schilling



Bildrecht: Frauke Heins

Spielgruppe feiert Faschingsparty

Faschingsdienstag in der Spielgruppe: Mütter und Kinder hatten viel Spaß sich zu verkleiden, gemeinsam Schwungtuchspiele zu spielen, lustige Musik zu hören und sich kleine Krapfen schmecken zu lassen. Auch wenn einige leider nicht da sein konnten, war es ein gelungenes Fest.

Musik und Wort mit Karin Kelling im Januar

Im Januar gastierte Karin Kelling als Soloact bei Musik und Wort. Die Singer-Songwriterin begeisterte die Anwesenden mit ihrer großartigen Stimme und ihrer feinfühligten Musik. Selbstkomponierte Songs begleitete sie dabei virtuos auf ihrer Gitarre und machte das Wort wahr: „Gute Musik hört man nicht, man fühlt sie.“. Ihre Musik sprach direkt von ihrem Herzen zu den Menschen. Ihre authentischen Texte und ihr einfühlsamer Gesang machten es leicht dem Bogen der Andacht zu folgen und sich mit ihr auf die Suche nach Gott in unserem Leben zu machen. Wie Pfr. Heinrich betonte: „Gott ist dort, wo Menschen auf ihn vertrauen.“ Das war an diesem Abend schon fast mit den Händen zu greifen. Nach Ende des Konzerts ließen viele der Anwesenden den Abend bei einem Gläschen Sekt und guten Gesprächen ausklingen.



Musik und Wort mit dem Köschinger Alphorn Trio Im Februar

Sie sind groß und erscheinen unhandlich. Und sie fallen sofort auf, die großen Alphörner mit denen das Köschinger Alphorn Trio zu Musik und Wort am 12. Februar zu Musik und Wort angereist war. Und sie brauchen Platz, den es so auch in der nicht wirklich winzigen Pauluskirche kaum gibt. 3,68 m lang sind sie in montiertem Zustand und sie fallen sofort auf.

Liane und Markus Metzger bilden zusammen mit Herbert Unholzer das Köschinger Alphorn Trio, an diesem Abend wurden die drei Bläser von Benedikt Kotsch an der Orgel unterstützt und begleitet.

Der außergewöhnliche Klang lässt uns an Urlaub denken, vor dem inneren Auge erscheinen die Berge und Almen, majestätisch, man kann sie hören. Doch das Alphorn bringt als Instrument einige andere Besonderheiten mit. Als Naturhorn, dessen Grundton nicht verändert werden kann, da es keine Klappen oder Ventile hat, beschränkt es sich auf ca. 11 Töne, die erzeugt werden können. Einige davon erscheinen uns ein wenig schräg, doch das liegt an unseren Ohren, die an die wohltemperierte Stimmung von JS Bach gewohnt sind und die es erst seit seiner Zeit so gibt.

Doch Naturhörner sind schon viel länger im Einsatz, als es das Alphorn gibt. In der Bibel finden wir das Widderhorn, das Schofar. Es ist im Judentum ein Instrument der Gottesgegenwart und des Segens. Denn Gott selbst schenkt Abraham einen Widder, um seinen Sohn Isaak vor dem Tod zu bewahren. So wird auch heute noch z.B. am Neujahrstag Rosh HaShana und am Versöhnungstag Jom Kippur das Widderhorn im jüdischen Gottesdienst geblasen.

Luther hat das Wort Schofar in seine ansonsten ziemlich guten Übersetzung der hebräischen Bibel leider mit „Posaune“ übersetzt. Das hatte den schönen Nebeneffekt, wir evangelischen haben nun ziemlich viele und ziemlich gute Posaunenchöre. Und auch im Christentum ist das Hirteninstrument Schofar wichtig. Den Hirten selbst wird an Weihnachten die Geburt Jesu auf dem Feld angekündigt, und die himmlischen Heerscharen spielen dabei keine modernen Posaunen...

Doch das Schofar ist, wie das Alphorn, auch die Stimme des Hirten, es ruft die Tiere zusammen, sie kennen diese Stimme und folgen ihr. Jesus selbst hat im Johannesevangelium diese Tatsache selbst für sich genutzt. „Ich bin der gute Hirte“ sagt er von sich. „Ich kenne die meinen und die meinen kennen mich“.

An diesem Abend waren viele Stimmen zu hören. Die Alphörer haben uns Melodien, die alpenländisch vertraut klingen zu Gehör gebracht. Doch es wurde auch fetzig und witzig. „Roadrunner“, inspiriert vom gleichnamigen Cartoon, war ebenso in der Kirche unterwegs, wie der vertonte Abendsegen Rilkes. Bei einem Gläschen Sekt mit oder ohne Orangensaft, konnten die Besucher am Ende mit den Musikern und miteinander ins Gespräch kommen..



Konfis sportlich unterwegs >>

In unserem Konfirmandenkurs erleben die Jugendlichen nicht nur an den Konfismastagen und dem Wochenende in Pfünz Gemeinschaft, sondern auch bei verschiedenen anderen Events. Im Februar und März standen sportliche Veranstaltungen im Mittelpunkt. Einige trafen sich bei Bobs-Bowling in Ingolstadt und ließen die Kegel fallen. Andere jubelten dem ERC beim Heimspiel in der Fankurve zu. Bei den Events wurden die Jugendlichen von jungen Ehrenamtlichen begleitet.

Toll, dass wir ein so engagiertes Team haben - vielen Dank dafür! Gemeinsam unterwegs zu sein Gemeinschaft erleben und Spaß haben – das gehört auch zum Konzept unseres Kurses.



Weltgebetstag – Taiwan – Glaube bewegt Menschen in unseren christlichen Gemeinden



Bildrecht: C.Hristo Gradl

„Glaube bewegt“ - so lautete das Motto des diesjährigen Weltgebetstags. Im Zentrum des Gottesdienstes stand der Epheserbrief (Eph. 1,15): „Ich habe von eurem Glauben gehört“. Die Frauen aus Taiwan haben uns eingeladen, daran zu glauben, dass wir die Welt zum Positiven verändern können. Genauso, wie damals die Frauen in Ephesus ihr Schicksal in die Hand genommen haben und ein Netzwerk zur gegenseitigen Unterstützung aufgerufen haben, können wir auch heute noch weltweit Netzwerke knüpfen.

So feierten am Freitag Abend, den 3. März, evangelische und katholische Frauen den diesjährigen Weltgebetstag mit einem Gottesdienst. „Die taiwanesischen Frauen zeigen uns ganz praktisch, wie der Glaube ihnen Kraft gibt, Differenzen zu überwinden, Krisen zu überstehen und ungewissen Zeiten mit Klimawandel und Chinas Machtansprüchen entgegenzublicken.“ so eine der Organisatorinnen. Nach den eingeschränkten Coronajahren waren die Kirchen wieder sehr gut besucht, die Musikgruppen begleiteten kraftvoll die Gottesdienst und hinterher konnte wieder in großer Runde zusammen gegessen und „geratscht“ werden.



Herzliche Einladung zu den Kirchenvorstandssitzungen!

Der erste Teil ist immer öffentlich und steht allen interessierten Gemeindegliedern offen. Die nächsten Termine sind,
jeweils in Ingolstadt um 19 Uhr: 25. April und 24. Mai

INGOLSTADT | Gemeindezentrum St. Paulus | Theodor-Heuss-Str. 40

Sing MIT Kontakt: Beate Jöstlein - 08456 / 5610 und Christa Caps-Feulner - 0841 / 51 62 1

Meist am Donnerstag von 17.30 bis 18.30 Uhr. Bitte vorher nach dem aktuellen Termin fragen.

Seniorenachmittage: Immer um 14.30 Uhr. Jeden 1. Donnerstag im Monat!

KÖSCHING | Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum | Brunnhauptenweg 20

Frauentreff Kösching Kontakt: Frau Ranft - 08456 / 919 4281 und Frau Luhm - 08456 / 6155

April 2023:

Donnerstag, 13.4.23 um 14.30 Uhr „Wir erspüren Düfte“

Donnerstag, 27.4.23 um 14.30 Uhr „Diskussionsrunde und pers. Anliegen“

Mai 2023:

Donnerstag, 11.5.23 um 14.30 Uhr „Maitraditionen unserer Heimat“

Donnerstag, 25.5.23 um 14.30 Uhr „Spielenachmittag“

Eltern-Kind-Spielgruppe Kontakt: Frauke Heins - 08456 / 96 47 44

Jeweils dienstags von 9.30 - 11 Uhr im DBGZ. Um Voranmeldung wird gebeten.

IMPRESSUM

Evang.-Luth. Pfarramt St. Paulus
Frau Marion Hocke
Theodor-Heuss-Str. 40 | 85055 Ingolstadt
Tel.: 0841 / 585 85
Fax: 0841 / 260 64
E-Mail: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag - Mittwoch von 10 - 12 Uhr

Donnerstag von 16 - 18 Uhr

Bankverbindung der Kirchengemeinde:
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt
IBAN DE64 7215 0000 0000 5928 24
BIC BYLADEMIING

www.ingolstadt-sankt-paulus.de

>> 1. Pfarrstelle
Pfarrerin Anja Raidel (V.i.S.d.P.)
Tel.: 0841 / 58585
Mobil: 0174 / 8660872
E-Mail: anja.raidel@elkb.de

>> 2. Pfarrstelle
Pfarrer Dr. Oliver Heinrich
Andreas-Schmeller-Str. 33 // 85092 Kösching
Tel.: 08456 / 967828
Mobil: 0179 / 7452242
E-Mail: oliver.heinrich@elkb.de

>> **Diakonin Maythe Binder**
Mobil: 0157 / 381 043 21
E-Mail: maythe.binder@elkb.de

Unsere Kirchen und Gemeindezentren:

>> St. Paulus | Theodor-Heuss-Str. 40 | 85055 Ingolstadt

>> Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und Gemeindezentrum
Brunnhauptenweg 20 | 85092 Kösching

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

Juni | Juli 2023 ist der 25.5.23

Gestaltung: Sabrina Korber.

Bitte Artikel, Bilder oder Rückblicke, die im Paulusbrief veröffentlicht werden sollen, direkt an das Pfarramt senden.

Jetzt liken: St. Paulus bei Facebook und Instagram!

[instagram.com/sankt_paulus_ingolstadt](https://www.instagram.com/sankt_paulus_ingolstadt)

[facebook.com/st.paulus.ingolstadt](https://www.facebook.com/st.paulus.ingolstadt)

Hier gibt es viele interessante Hinweise auf Veranstaltungen und Gottesdienste. Alle Termine finden Sie auch auf evangelisch-termine.de

Alle Infos aus unserer Gemeinde finden Sie auch auf www.ingolstadt-sankt-paulus.de